

Pressemitteilung

Nr. 230/2023

Potsdam, 16. Juni 2023

Sprecher: Stephan Breiding
Telefon: 0331 – 866 4566
Mobil: 0171 – 837 5592
E-Mail: presse@mwfk.brandenburg.de
Internet: mwfk.brandenburg.de
Twitter: <https://twitter.com/mwfkbrb>

Banksy bei 28. Rohkunstbau

Staatssekretär Dünow besucht Ausstellung auf Schloss Altdöbern

Kulturstaatssekretär **Tobias Dünow** besucht die am Sonntag startende 28. Rohkunstbau-Ausstellung im Schloss Altdöbern (Landkreis Oberspreewald-Lausitz) und lobt sie als hervorragende Plattform für regionalen und internationalen künstlerischen Austausch der Extraklasse: *„Wo steht ein Werk des Streetart-Künstlers Banksy neben einer Installation von Mariechen Danz oder der Videokunst von Sven Johné? Nicht in New York, London, Berlin – sondern in Brandenburg – genauer: Bei der 28. Rohkunstbau, zum zweiten Mal auf Schloss Altdöbern, das nur während dieser Ausstellung für Publikumsverkehr geöffnet hat. Ich freue mich sehr, dass dieses renommierte Format erneut großartige zeitgenössische Kunst von internationalen Künstlerinnen und Künstlern zeigt – und bin sehr gespannt auf die Eröffnung am Sonntag! Installationen, Skulpturen und Bilder ziehen langjährige Fans des Projektes, aber auch immer wieder neue Gäste an. Meine Empfehlung: Wenn Sie wissen wollen, ob und was beispielsweise Banksy mit der Lausitz zu tun hat, besuchen Sie die Rohkunstbau!“*

Diese 14 Künstlerinnen und Künstler aus zwölf Ländern stellen bei der diesjährigen Rohkunstbau-Ausstellung aus, die unter dem Motto 'Die Sorge um sich und die anderen' steht: Banksy, AA Bronson, Ruine Baslowa, Mike Bourscheid, Andrea Bowers, Gaëlle Choisine, Mariechen Danz, Sarah Entwistle, Noémie Goudal, Axel Hütte, Sven Johné, Allan McCollum/Matt Mullican, Olena Pronkina, Bertram von Undall. Das Kulturministerium unterstützt die Rohkunstbau in diesem Jahr mit 20.000 Euro. Die Ausstellung ist vom **18. Juni bis zum 29. Oktober 2023** geöffnet.

Der Name der **Ausstellung Rohkunstbau** geht auf eine Betonhalle in Groß Leuthen bei Lübben (Landkreis Dahme-Spreewald) zurück, die 1989 für die Arbeiterfestspiele der DDR errichtet worden, aber über den Rohbau nicht hinausgekommen war. Später beherbergte die Halle die ersten fünf Ausstellungen. Seit 1999 hat die Rohkunstbau in leerstehenden Brandenburger Schlössern stattgefunden – jeweils für die temporäre Nutzung geöffnet. Weitere Informationen: www.rohkunstbau.net

Termin: Sonntag, 18. Juni, 12.00 Uhr

Ort: Schloss Altdöbern, Am Park, 03229 Altdöbern, Oberspreewald-Lausitz